



## Spracherkennungs-Software in der Kardiologie

Kosten, Zeit und Ressourcen zu sparen, wird immer wichtiger. Die ständig wechselnden Regelungen setzen alle, die im medizinischen Bereich tätig sind, unter großen finanziellen Anpassungsdruck. Der EDV kommt hierbei eine besondere Rolle zu: Durch relativ geringe Investition lässt sich hier ein beachtliches Einsparungspotential realisieren. Gemeint ist hier das Thema der „Spracherkennungstechnologie“, welches schon seit längerem in der Medizin-IT kein Fremdwort mehr ist.

Herr Prof. Dr. med Wolfram Delius nutzt schon seit einem Jahr das Spracherkennungsprogramm Dragon NaturallySpeaking von Nuance und zieht folgendes Fazit: „Sehr schnell konnte ich feststellen, dass Texte mit wiederkehrenden Inhalten wie z.B. körperliche Untersuchungsbefunde, EKG-, Ergonomie- oder Echobefunde zügig und fehlerfrei geschrieben wurden. Selbst Texte mit neuen Formulierungen und Inhalten, wie z.B. bei einer Epikrise, werden bei guter Sprechdisziplin praktisch fehlerfrei geschrieben.“

Wie funktioniert Spracherkennung? Bei der Spracherkennung erfolgt die Texteingabe über ein Mikrofon, das über die Soundkarte an den Computer angeschlossen ist. Die Spracherkennungs-Software „versteh“ das gesprochene Wort und wandelt dieses in einen geschriebenen Text um. Mit der Spracherkennungs-Software Dragon NaturallySpeaking von Nuance können Dokumente ausschließlich per Stimmeingabe erstellt und korrigiert werden. Texte und E-Mails können durch die Text-to-Speech Technologie RealSpeak laut vorgelesen werden. Auch lassen sich Programme ohne Tastatur und Maus per Spracheingabe steuern, d.h. das Navigieren auf dem Desktop erfolgt über mündliche Befehle.

Nach der Installation der Software wird beim ersten Programmstart eine Sprachdatei angelegt und damit ein individuelles Sprachprofil geschaffen. Diese Sprachdatei enthält alle Informationen, die die Software für die individuelle Spracherkennung benötigt, wie z.B. Daten über Aussprache und Präferenzen beim Sprachgebrauch. Mit Hilfe dieser Dateien und eines umfassendes Wörterbuches - Herr Prof. Delius hat zusätzlich ein fachspezifisches Lexikon „Kardiologie“ erhalten - identifiziert das Programm die diktierten Worte und setzt sie in Text um. Durch den Rückgriff auf die Wörterbücher sind Rechtschreibfehler nahezu ausgeschlossen.

Lange Zeit war Prof. Dr. Delius daran gewöhnt, medizinische Befundberichte, Arztbriefe und andere Texte seiner Sekretärin zu diktieren. Veränderte Arbeitsbedingungen in der Praxis und das Angebot der Firma „EDV Gieres“, die Spracherkennungstechnologie von Nuance in das Praxissystem MCS-ISYNET zu integrieren, erleichterte ihm die Entscheidung, mit einer Diktierlösung zu arbeiten. „Die Testphase erforderte zwar etwas Geduld, beide Seiten mussten sich erst kennen lernen“, berichtet Prof. Dr. Delius aus der Anfangszeit. „Auch wenn ein fachspezifisches Wörterbuch zugrunde gelegt worden ist, musste sich das System erst an meine Aussprache und Wortwahl einüben. Das Diktiersystem zeigte dabei erstaunliche und gute Lernfähigkeit. Schnell stellte ich fest, dass alle Texte praktisch fehlerfrei geschrieben wurden.“

So diktiert er beispielsweise Befunde und Arztbriefe in sein Headset und erstellt die Berichte und Gutachten per Stimmeingabe. Die Arzthelferinnen und Sekretärinnen haben jetzt mehr Zeit für anspruchsvollere Tätigkeiten innerhalb des Praxisalltags.

„Mit Dragon NaturallySpeaking von Nuance habe ich ein Werkzeug gefunden, das meine alltägliche Arbeit in der Praxis sehr erleichtert“, kommentiert Prof. Dr. Delius. „Insgesamt habe ich den Eindruck, dass meine Zusammenarbeit und Zufriedenheit mit dem Spracherkennungsprogramm umso besser wird, je länger ich damit arbeite. Ich kann jetzt in Sprachgeschwindigkeit Dokumente erstellen und Formulare ausfüllen. Es spart nicht nur Zeit, sondern auch Schreibkosten durch teure Fachkräfte. Die Effektivität meiner Arbeit habe ich dadurch enorm gesteigert. Ich kann meinen Kollegen diese Software nur empfehlen“.

Nuance Communications Germany GmbH  
Ridlerstrasse 11  
80339 München

Tel: +49 (0) 89 458 735 0

Fax: +49 (0) 89 458 735 20

